

# Pflanzenschutzsaison 2023

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



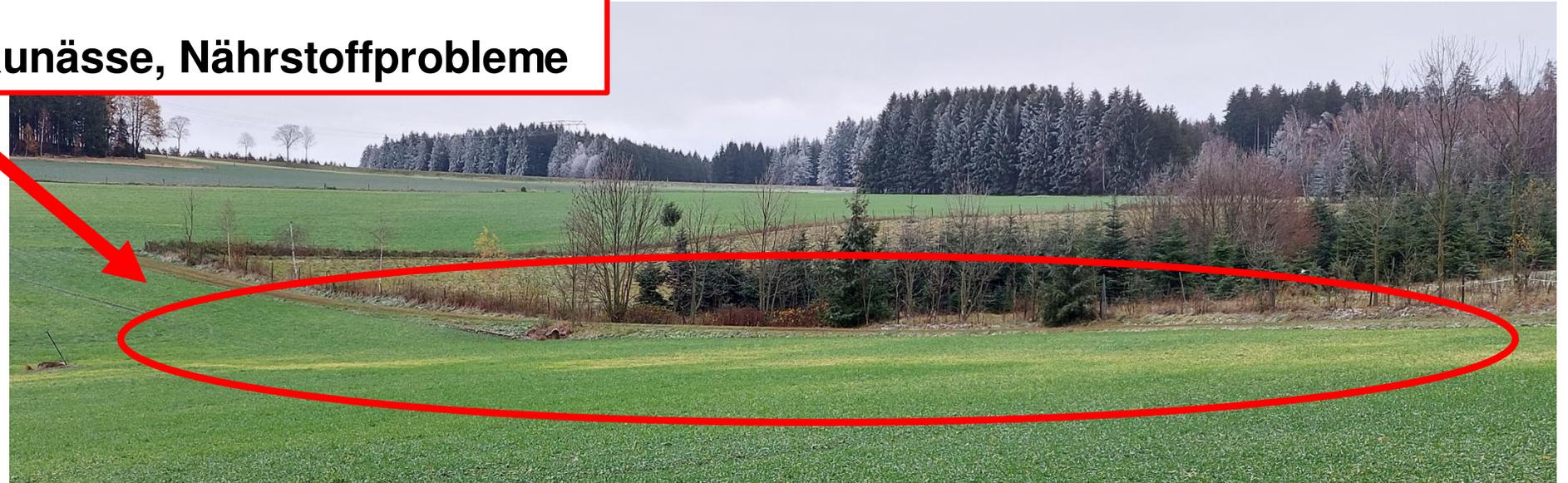
Foto: Beck 2023

Informations- und Servicestelle Zwönitz

# Wintergerste 2023 – Virusbefall?

Fotos: 23.11.2023

Kein Virus →  
Strukturschäden, Staunässe, Nährstoffprobleme



## Viren:

- bodenbürtig = Gerstengelbmosaik = Streifen in Bearbeitungsrichtung  
→ resistente Sorten
- Blattlausübertragbar: Gerstengelbverzweigung BYDV u.a.
- Zikadenübertragbar: Weizenverzweigungsvirus WDV u.a.?

# Wintergerste Ernte 2023 – Virusbefall

## Fotos: 17.05.2023

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



### Nachweis durch Labor:

- Gerstengelbverzweigung  
BYDV – Barley yellow dwarf virus
- Weizenverzweigung  
WDV – Wheat dwarf virus



**WDV**  
**Übertragung durch  
Zikaden**

**Im Herbst 2023 nicht  
nachgewiesen**



## Herbst 2023: Über viele Wochen Blattläuse in GS im Raps



Grüne Pfirsichblattlaus an Raps



**Russische Weizenlaus:**  
- 2023 in ERZ nachgewiesen

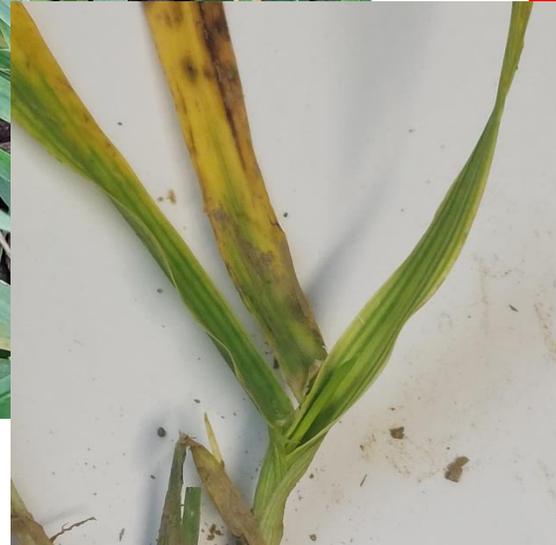
# Wintergerste – Virusbefall Herbst 2023

Fotos: 23.11.2023

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



**Einzelne Pflanzen/ Nester  
vergilben – flächig!**  
**Ursache:**  
**Gerstengelbverzwergung BYDV!**



# Wintergerste – Virusbefall Herbst 2023

Fotos: 11.12.2023

## Ausgangspunkte für Neuinfektionen?

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



## Wintergerste für 2024



## Ausfallgerste im Feldfutter für 2024

# BYDV – auch ein Problem für Ha/SG/WW im Frühjahr?

Mitte der 1990er Jahre:  
heftige Ertragsausfälle in  
Ha, SG, WW  
in unserem Gebiet!

Empfehlung für 2024:

- WG (Herbstbefall),  
HA, SG, WW -  
genau auf Blattläuse  
achten (geflügelte; GS)
- Untersuchungen durch  
amtlichen Dienst



Fotos:  
Beck 1994



# Winterraps 2023 – SE Frühjahr

- z.T. bereits Befall GRS, GKTR aus dem Herbst
- rel. hohe Belastung mit REF-Larven
- Unklare Symptombilder ähnlich Schwarzer KTR

REF-Larve



Einstiche  
REF, Rüssler



Eiablage  
Rüssler



## Winterraps 2023 – SE Herbst

- in Thüringen /Sachsen örtlich extremer Befall REF bis Totalschaden!
- Bei uns eher unterdurchschnittlich !
- Spätsaaten?
- Sonstige SE ohne größere Probleme



# JKI-Projekt: „Abwehr von Vorratsschädlingen in Deutschland“

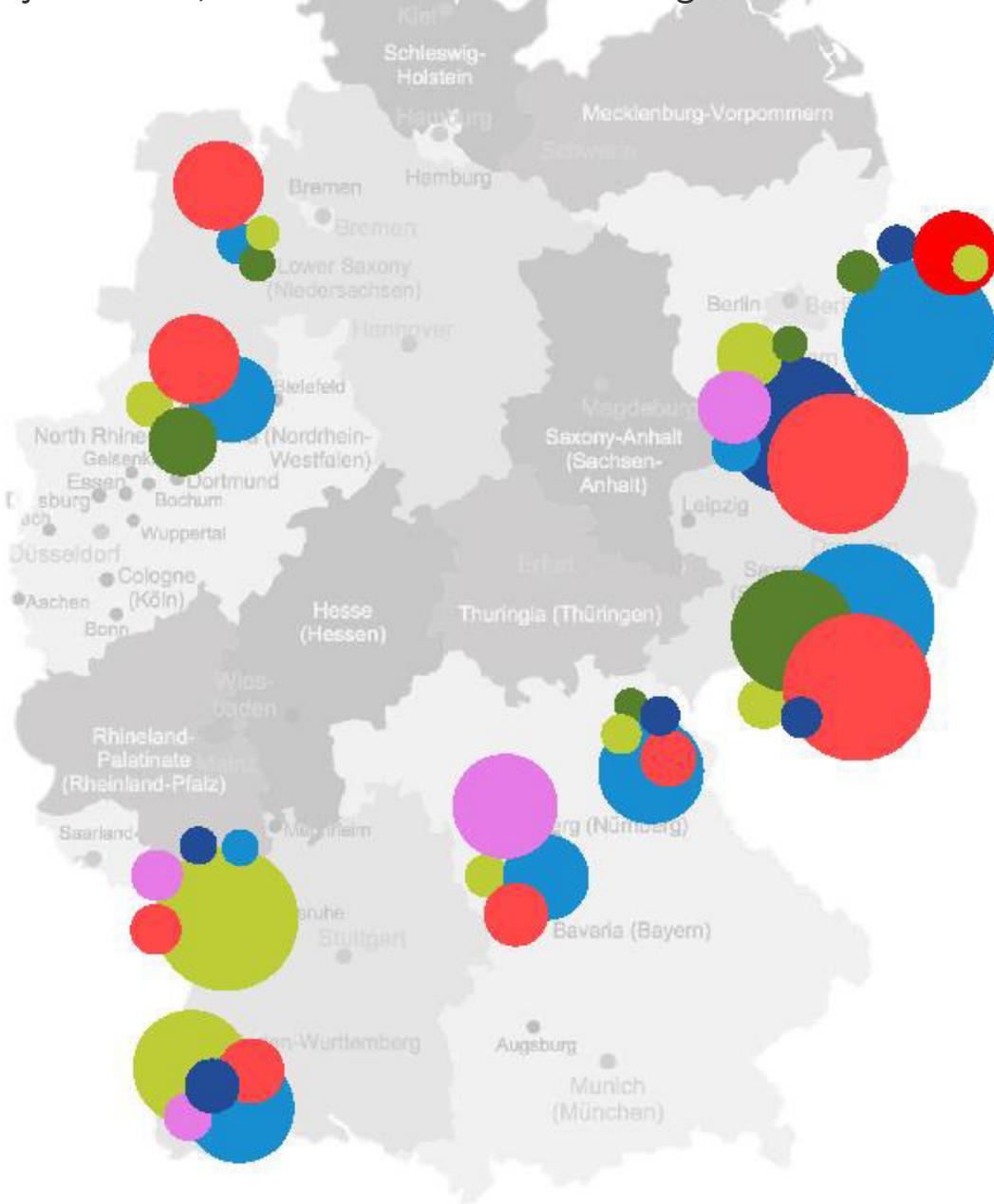
- Auftreten von Lochfraß an erntereifen Getreidekörnern
- Neue Fragestellung: Können Lagerschädlinge im Freiland überleben
- Ab 2024 Projekt JKI: ein Lager in Sn (in ERZ)

Erste Ergebnisse:

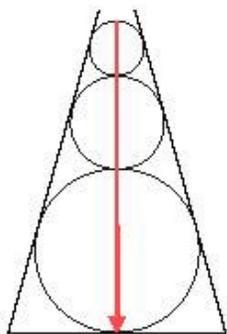
- Getreidekapuziner kann offenbar an Eichen überdauern!
- Aber auch andere wurden im Freiland gefunden.
- Allgemeine Hinweise für Getreidelagerung in ERZ:
  - kurzzeitige Futterlagerung i.d.R. keine Probleme mit Lagerschädlingen
  - bei längere Lagerung oder Problempartien (z.B. feuchtere Teilpartien) ist auch mit Lagerschädlingen zu rechnen

# Gesamtzahl der Fänge März – November 2023

Klimaschutzprojekt *AVoID* („Abwehr von Vorratsschädlingen in Deutschland“)



30 Ind.



300 Ind.



**Getreidekapuziner**  
(*Rhyzopertha dominica*)



**Getreideplattkäfer**  
(*Oryzaephilus surinamensis*)



**Mehl- und Speichermotte**  
(*Ephestia spp.*)



**Dörrobstmotte**  
(*Plodia interpunctella*)



**Kornmotte**  
(*Nemapogon granella*)



**Staubläuse**  
(*Psocoptera*)

## 1 Trichterfalle



- ✓ *Nemapogon granella*  
(Kornmotte)  
Abb.2
- ✓ *Ephestia* spp.  
(Mehlmotte, Speichermotte)
- ✓ *Plodia interpunctella*  
(Dörrobstmotte)
- ✓ *Tineola bisselliella*  
(Kleidermotte)
- ✓ *Sitotroga cerealella*  
(Getreidemotte)
- ✓ *Rhyzopertha dominica*  
(Getreidekapuziner)
- ✓ *Tribolium castaneum*  
(rotbrauner Reismehlkäfer)
- ✓ *Ahasverus advena*  
(trop. Schimmelplattkäfer)
- ✓ *Cryptophagidae*  
(Schimmelkäfer)  
Abb.4
- ✓ Psocoptera (Staubläuse)  
Abb.3

## 2 DomeTrap (Storgard)



- ✓ *Rhyzopertha dominica*  
(Getreidekapuziner)
- x *Trogoderma* spp.  
(z.B. Khaprakäfer)
- x *Lasioderma serricorne*  
(Tabakkäfer)
- ✓ *Dermestes maculatus*  
(Dornspeckkäfer)
- ✓ Psocoptera  
(Staubläuse)  
Abb.3

## 3 Lagermonitor

(Biologische Beratung GmbH)

- ✓ *Rhyzopertha dominica*  
(Getreidekapuziner)
- ✓ *Oryzaephilus surinamensis*  
(Getreideplattkäfer)
- ✓ *Ahasverus advena*  
(trop. Schimmelplattkäfer)
- ✓ *Sitophilus granarius*  
(Kornkäfer)
- ✓ *Stegobium paniceum*  
(Brotkäfer)
- ✓ *Cryptolestes ferrugineus*  
(Leistenkopflattkäfer)
- ✓ Psocoptera  
(Staubläuse)  
Abb.3



Abb.2: *Nemapogon granella*: <https://www.insekten-sachsen.de/Pages/TaxonomyBrowser.aspx?tab=2&id=433122>

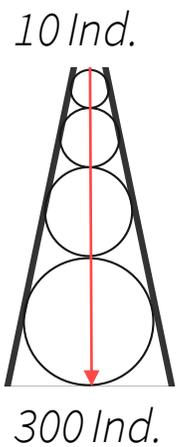
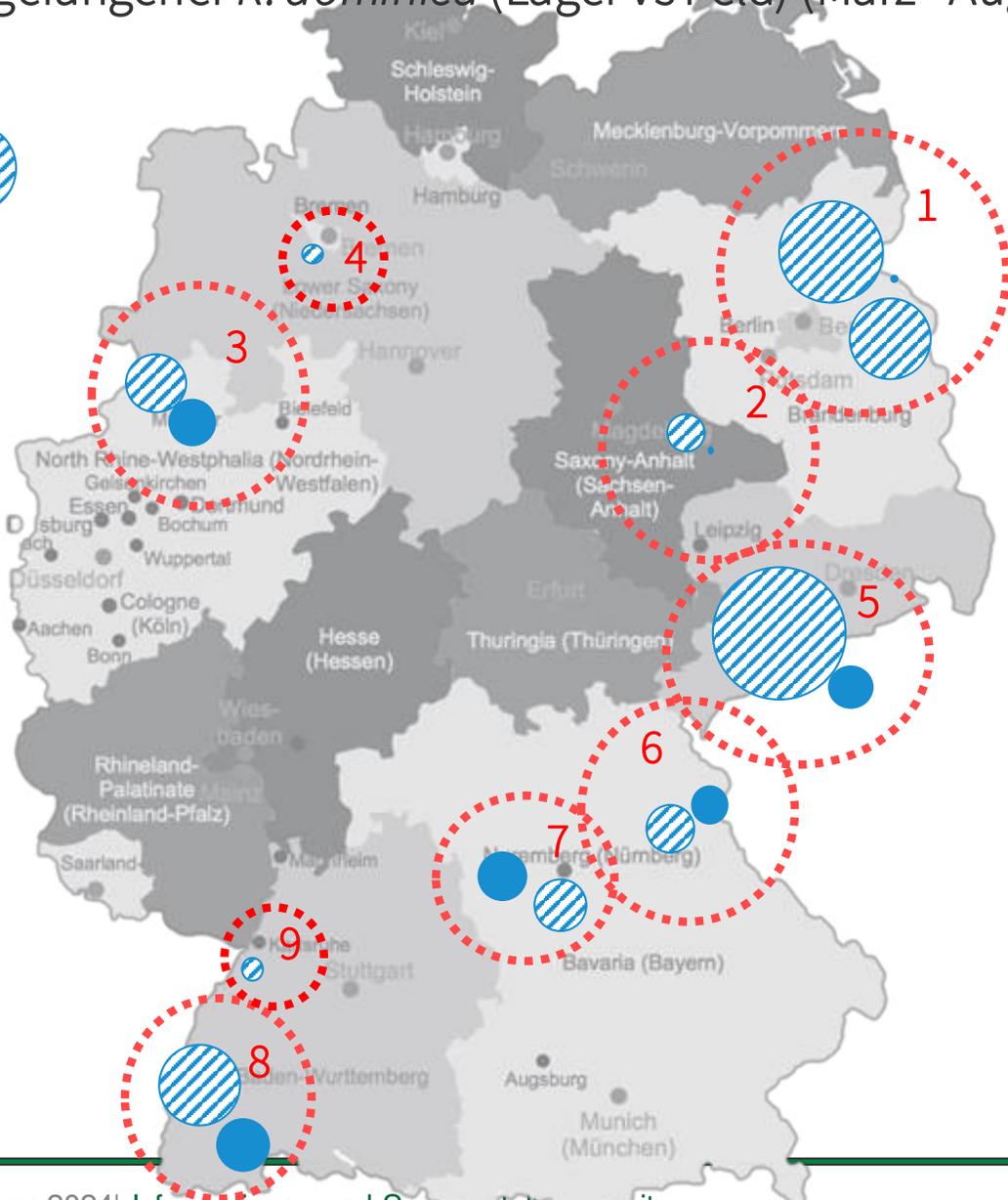
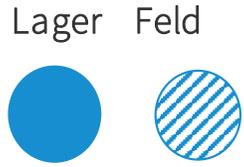
Abb.3: Staubläuse: <https://museumsschaedlinge.de/staublaeuse/>

Abb.4: Chryptophagidae: <https://www.kerbtier.de/cgi-bin/deFSearch.cgi?Fam=Cryptophagidae>

Gesamtzahl gefangener *R. dominica* (Lager vs Feld) (März - August 2023)



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Getreidekapuziner  
(*Rhyzopertha dominica*)

	Lager	Feld
1	1	231 und 106
2	2	15
3	23	62
4	0	4
5	25	282
6	16	22
7	29	32
8	41	98
9	0	6

# Aktuelle Hinweise PS-Recht

## Allgemeiner Hinweis:

Auch wenn Sie die PS-Arbeiten vom Dienstleister durchführen lassen –  
**Sie haben eine Mitwirkungs-** und **ggf. Aufsichtspflicht** und  
werden bei Verstößen über die Konditionalitäten sanktioniert!

Zum Beispiel Hinweise zu ...

- Drainagen,
- sensiblen Objekten wie Standorte Bienenstöcke, Flächen der Allgemeinheit wie Schulen, Kindergärten, Fischteiche, Bienenstände ....

# EU-Zulassung Wirkstoff Glyphosat 202

- 13.10.2023 ständiger Ausschuss EU-Kommission für Pflanzen, Tiere, Lebens- und Futtermittel (ScoPAFF):  
keine qualifizierte Mehrheit für die Verlängerung  
(mind.15 Staaten + mind. 65 % der EU-Bevölkerung)
- 16.11.2023 Berufungsausschuss:  
Mehrheit für Verlängerung, aber keine qualifizierte Mehrheit →  
EU-Kommission kann entscheiden
- 28.11.2023 EU-Kommission:  
verlängert Genehmigung Glyphosat um 10 Jahre bis 15.12.2033,  
Durchführungs-VO (EU) 2023/2660 gilt ab 16.12.2023
- Eil-VO BML 15.12.2023:  
nationales Verbot in Deutschland “vorläufig ausgesetzt” +  
Einschränkungen PflSchAnwV “vorläufige Fortgeltung”  
(jeweils bis 30.6.2024 – danach ???)



# PfISchAnwV – Glyphosat 1

## ➡ vorläufige Fortgeltung bis 30.6.2024

(Auswahl; ohne Importe u.a.)

§ 3a Abgabe Glyphosat (+ Diuron, dies hat aber aktuell keine Zulassung):

Bei Anwendung auf nichtlandwirtschaftlich/-gärtnerisch/-forstwirtschaftlich genutzten Freilandflächen ➡ Nachweis der Genehmigung

§ 3b: besondere Anwendungsbestimmungen für Glyphosat

➡ Anwendungsbedingungen Glyphosat (**siehe WD Allgemein 07/2022** u.a.)

➡ Verbote:

Spätanwendung vor der Ernte sowie in  
Wasser-/Heilquellenschutzgebieten,  
Kern- und Pflegezonen von Biosphärenreservaten

# PflSchAnwV – Glyphosat 2

## Verbote und Beschränkungen - Auswahl Naturschutz ( § 4 PflSchAnwV)

In Naturschutzgebieten, Nationalparks, Nationalen Naturmonumenten, Naturdenkmälern und Biotopen nach § 30 BNatSchG sind alle Herbizide, die meisten Insektizide und einige weitere Wirkstoffe (z.B. Zinkphosphid) verboten.

Für Acker- und Gartenbauflächen **in FFH-Gebieten** gilt das Verbot nicht – hier sollen auf AL **bis 30.6.2024 freiwillige Vereinbarungen/Maßnahmen** stattfinden –

**Bericht BML bis 30.6.2024 - danach?**

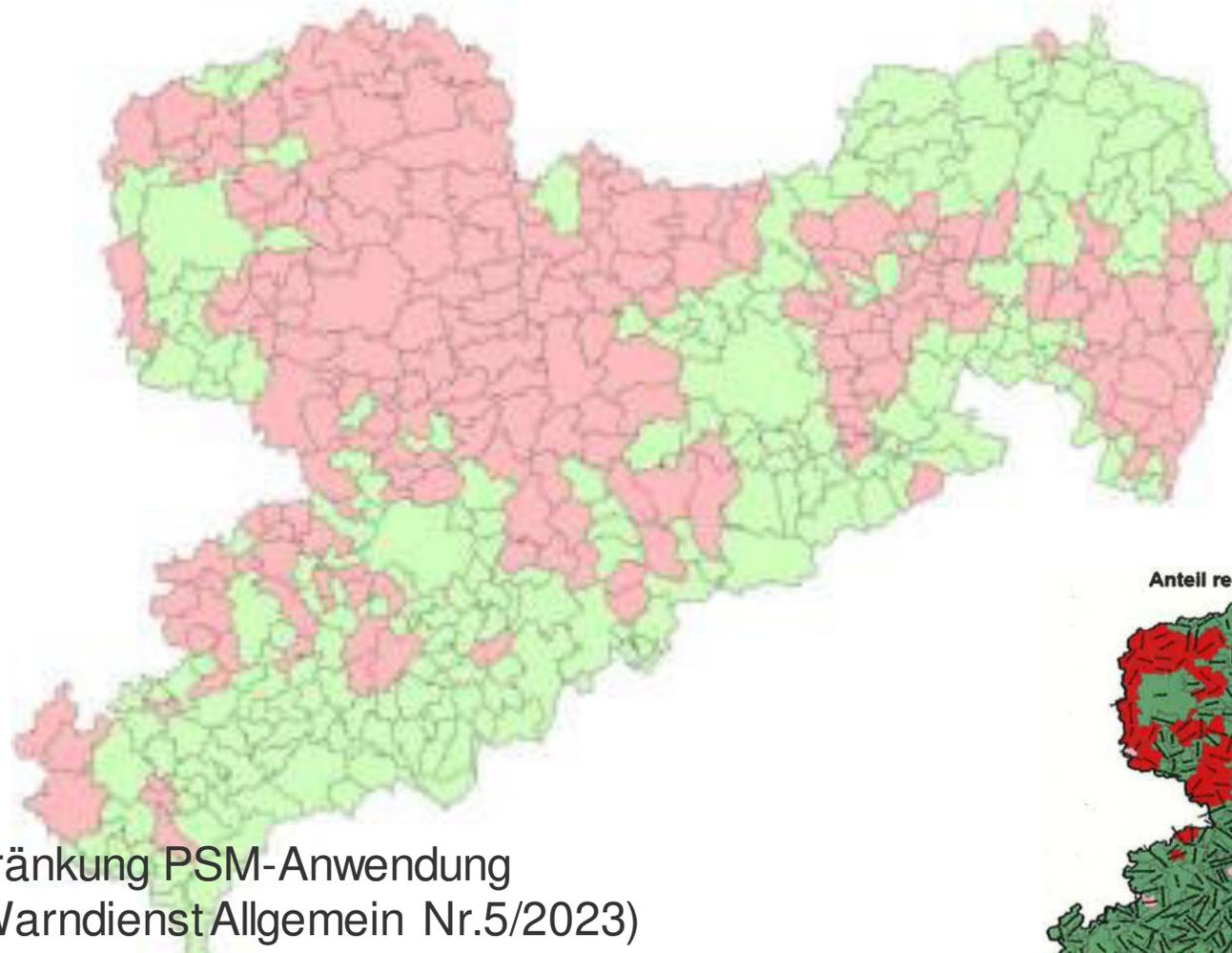
(Ausnahme gilt nicht in NSG, ***Nationalpark***, Nationales Monument oder ND/FND – ***betrifft nicht Naturpark Oberes Erzgebirge***).

- Ausnahmegenehmigungen sind möglich, aber nicht für Glyphosat-Herbizide

### Anlage 3:

Einschränkungen „Flächen Allgemeinheit“ und „Kleinanwender“ auf bereits für solche Anwendungen zugelassenen Mittel.

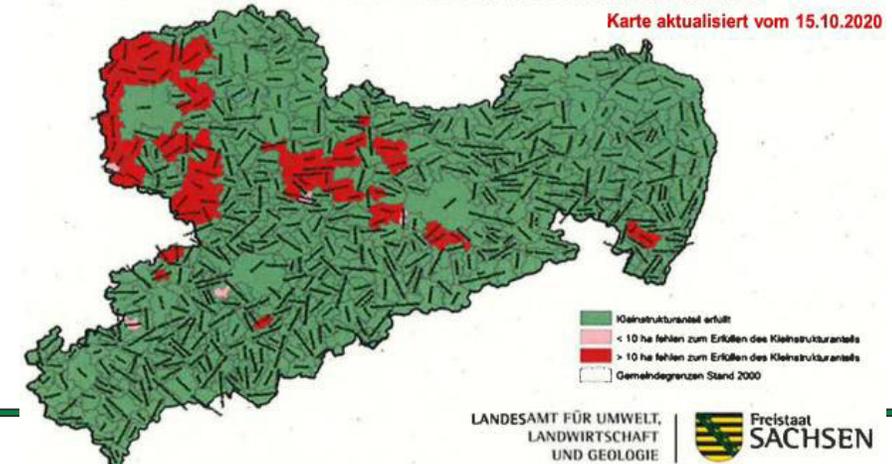
# Gemeinden mit ausreichendem Kleinstrukturanteil – Stand 2022, mit Nachmeldungen



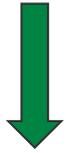
rot = stärkere Einschränkung PSM-Anwendung  
(NT-Auflagen siehe Warndienst Allgemein Nr.5/2023)

Anteil regionaler Kleinstrukturen in den Gemeinden Sachsens

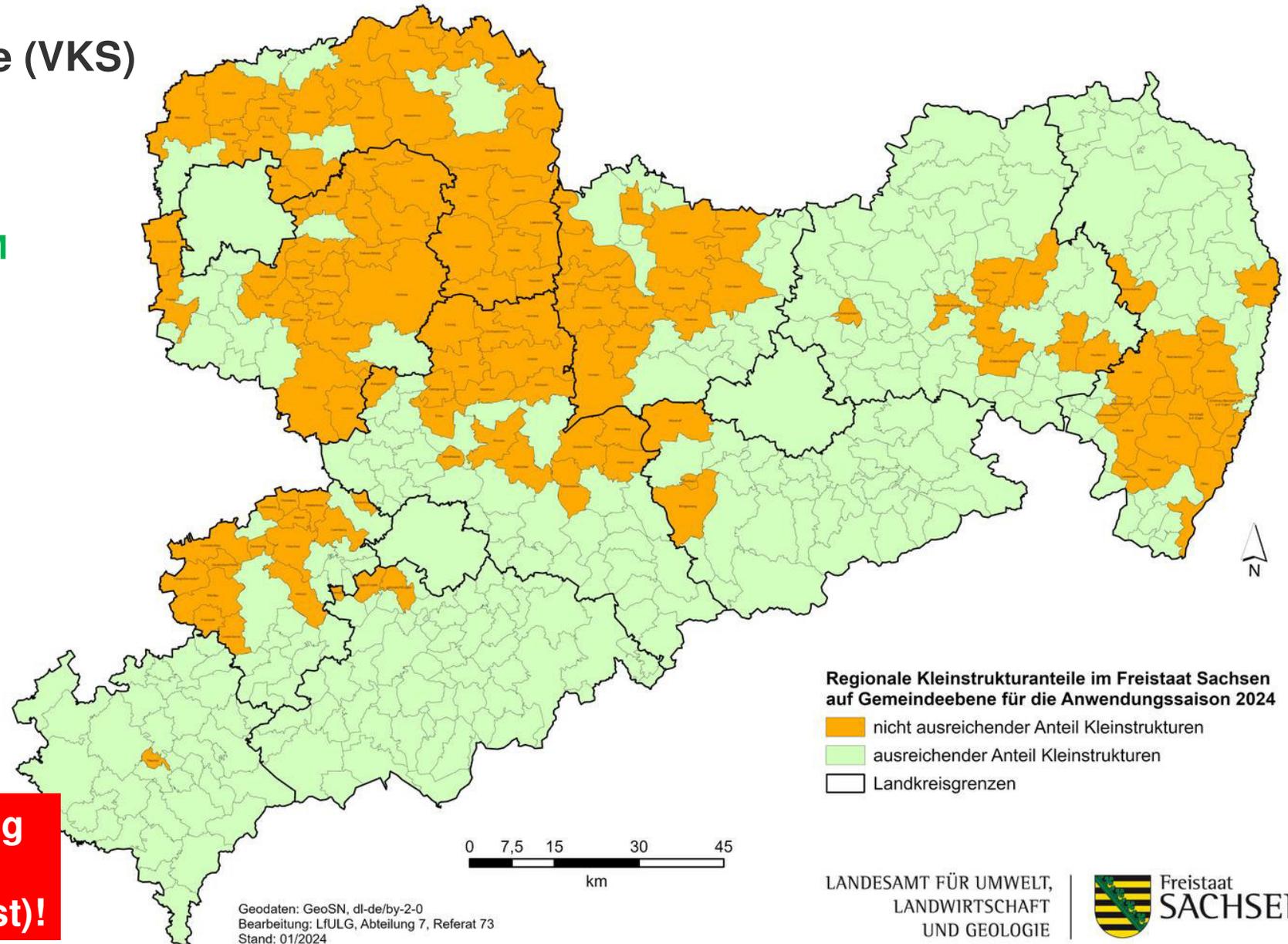
Karte aktualisiert vom 15.10.2020



# Neues Verzeichnis für 2024 regionaler Kleinstrukturanteile (VKS)

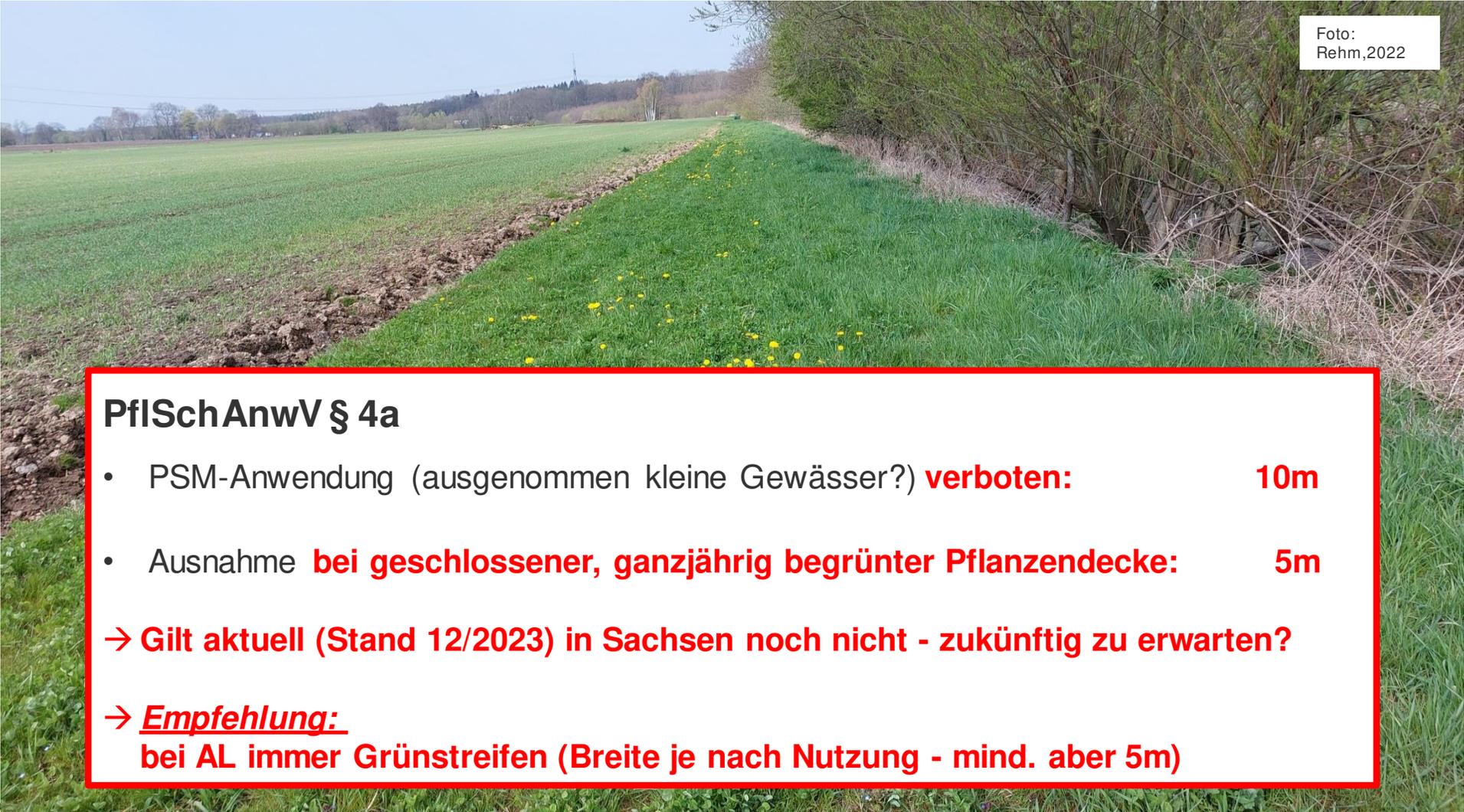


Betrifft Abstandsregelungen von PSM  
zu angrenzenden Flächen  
(z.Z. NT 101 – 112;  
siehe Infodienst 1/2024 und  
Warndienst Allgemein 5/2023)



**Vorbehaltlich der Veröffentlichung  
im Bundesanzeiger  
(zeitnah dann auch im Warndienst)!**

# Warum begrünte Gewässerrandstreifen?



## PflSchAnwV § 4a

- PSM-Anwendung (ausgenommen kleine Gewässer?) **verboten: 10m**
- Ausnahme **bei geschlossener, ganzjährig begrünter Pflanzendecke: 5m**

→ **Gilt aktuell (Stand 12/2023) in Sachsen noch nicht - zukünftig zu erwarten?**

→ **Empfehlung:**

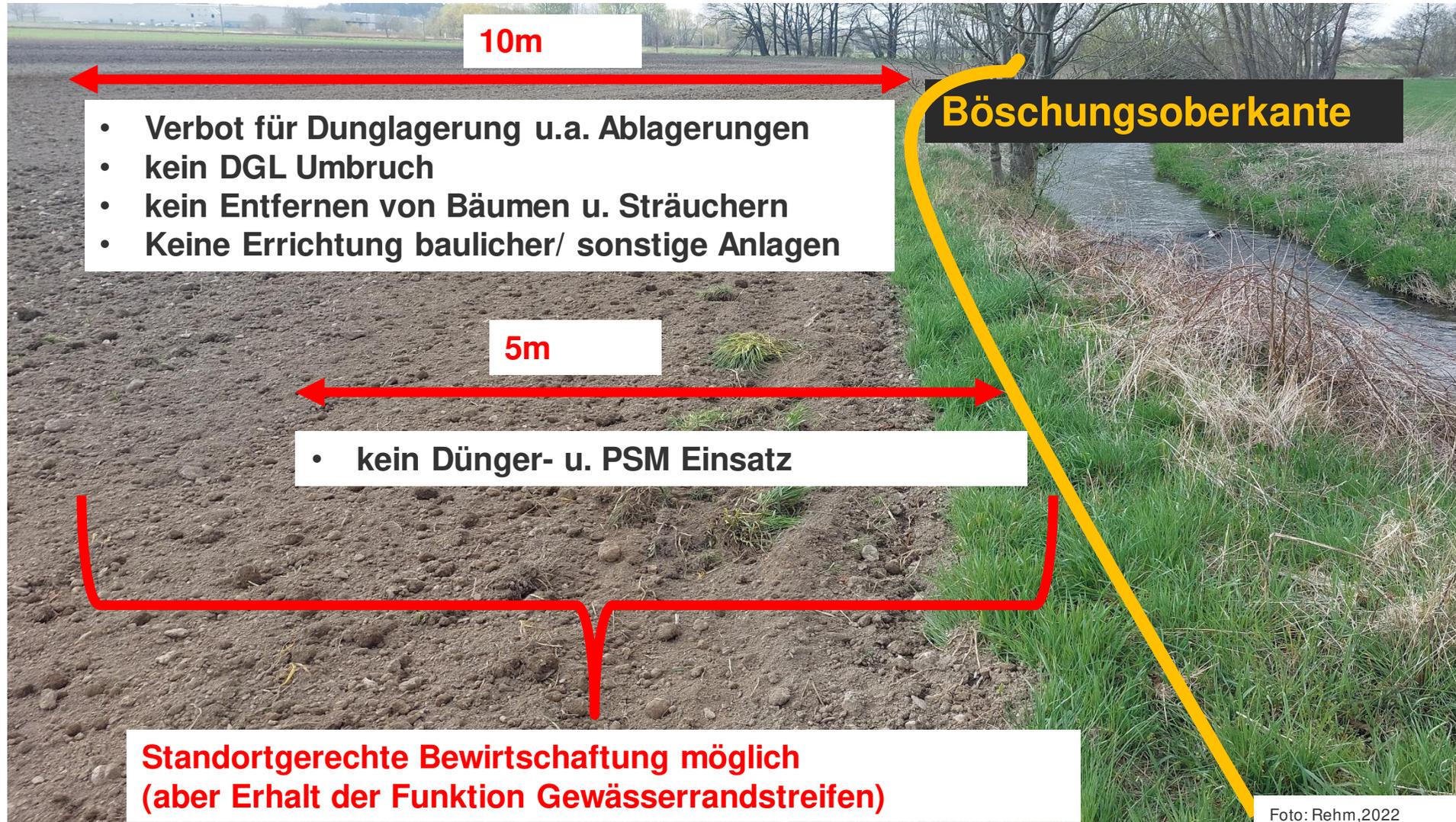
**bei AL immer Grünstreifen (Breite je nach Nutzung - mind. aber 5m)**

# Gewässerabstände Wasserrecht

(Sächsisches Wassergesetz; ohne Hangneigung nach §38a WHG)

**Gewässerabstände außer Orts (im Ort 5m)**

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE





Ein erfolgreiches  
Jahr 2024!

**Beitrag zur Biodiversität:**

**Ackerscheidling in WG 2023 – grundsätzlich essbar, hier aber mit He-Geschmack!**

(Foto: Beck 2023)

